

Fraktion DIE HANNOVERANER

(Anfrage Nr. 1087/2014)

Eingereicht am 12.05.2014 um 14:12 Uhr.

Ratsversammlung 22.05.2014

Anfrage der Fraktion DIE HANNOVERANER zu beitragsfreien Kitaplätzen

Die Verwaltung der Stadt Hannover sowie alle Verantwortlichen haben in der Vergangenheit eine sehr gute Arbeit geleistet, wenn es um die Schaffung neuer Betreuungsplätze für Kinder ging.

Diese vorausgeschickt bleibt festzustellen, dass bei weitem nicht jeder Platz auch von den Eltern / Erziehungsberechtigten selbst bezahlt wird.

Anspruch auf einen sog. Freiplatz hat z.B., wer sein 3. Kind zeitgleich mit den älteren Geschwisterkindern betreuen lässt.

Ferner ist das letzte Kitajahr (vor der Einschulung) eines jeden Kindes ebenfalls beitragsfrei.

Unabhängig von diesen Regelungen werden jedoch auch viele Kinder betreut, deren Eltern aus finanziellen Gründen keine Elternbeiträge bezahlen müssen. Die 30,- "Essensgeld" müssen dabei, bis auf bestimmte "Härfälle", i.d.R. immer entrichtet werden.

Wir fragen daher die Verwaltung:

- 1) Wie hat sich die Zahl der "Freiplätze", bei denen die Eltern aus finanziellen Gründen (z.B. zu niedriges oder kein Einkommen, etc.) keine Elternbeiträge bezahlen müssen, in den letzten Jahren prozentual entwickelt? (Bei städtischen und auch bei den nicht städtischen Einrichtungen).
- 2) Gerade für Kinder aus sozialschwachen Familien ist der Besuch einer Kita oftmals besonders wichtig. Wir HANNOVERANER begrüßen es ausdrücklich, dass jedem Kind die gleichen Chancen auf frühkindliche Bildung gegeben werden.
Frage: Besuchen Kinder, deren Eltern aus finanziellen Gründen Anspruch auf einen Freiplatz haben, die Einrichtungen genauso regelmäßig wie Kinder von Eltern, die die Elternbeiträge selbst bezahlen? Oder gibt es Auffälligkeiten was die Anwesenheitstage der Kinder in Kita oder auch die Häufigkeit von Abmeldungen aus einer Einrichtung betrifft?

Jens Böning

Hannover / 12.05.2014